

13. Februar 2019

Waldviertel Tourismus bricht alle Rekorde

LR Bohuslav: Erstmals über 1,27 Millionen Nächtigungen

Das Rekordtourismusjahr 2018 im Waldviertel und die Highlights im Tourismusjahr 2019 standen am heutigen Mittwoch im Zentrum eines Pressegesprächs in Weitra. Dabei berichteten Landesrätin Petra Bohuslav, Margit Göll, Bürgermeisterin von Moorbatharbach, und Waldviertel-Tourismus-Geschäftsführer Andreas Schwarzinger über die hervorragend funktionierende Zusammenarbeit von Niederösterreich Werbung, Destinationen, Tourismusverbänden und Beherbergungsbetrieben.

„Der Tourismus in Niederösterreich feiert mit 7,4 Millionen Nächtigungen im Jahr 2018 wieder einen neuen Nächtigungsrekord. Mit fast 1,3 Millionen Nächtigungen hat auch das Waldviertel Rekordwerte verzeichnet und trägt damit ganz wesentlich zur positiven Gesamtbilanz bei“, meinte die Landesrätin. Das Waldviertel mache ein Fünftel aller Nächtigungen in Niederösterreich aus, so Bohuslav. Auch die Steigerungen aus dem Ausland seien sehr erfreulich. „Der Zuwachs der Gäste aus Deutschland betrug beachtliche 9,7 Prozent, deutlich mehr Gäste konnten auch aus Polen (+73,5 Prozent) verzeichnet werden“, informierte sie.

Das Waldviertel sei mittlerweile eine Ganzjahresdestination geworden, führte Bohuslav aus. Erfolgreiche Initiativen wie „Handwerk & Manufaktur im Waldviertel“ sowie „Winter-Auszeit im Waldviertel“ würden vor allem die Zwischen- und Nebensaison beleben, erinnerte die Landesrätin. Das Waldviertel sei authentisch, stehe für Genuss und sei auch eine wichtige Gesundheitsregion, sagte Bohuslav und erinnerte an die Angebote in den Bereichen Langlaufen, Skifahren und Schneeschuhwandern. Es sei auch gelungen, zusätzliche Bettenkapazitäten zu schaffen, so die Landesrätin.

Bürgermeisterin Göll führte aus: „Wir konnten in den letzten Jahren viele Ziele im Tourismusbereich umsetzen. Das Bundesland Niederösterreich hat alle Gemeinden großartig unterstützt. Im Bezirk Gmünd sind etwa 500.000 Gästenächtigungen verzeichnet worden. Das Moorheilbad Harbach ist ein ganz besonders starker und erfolgreicher Betrieb. Das Waldviertel liegt voll im Trend.“

„Noch nie konnten wir derart viele Nächtigungsgäste im Waldviertel begrüßen, die Rekorde des letzten Jahres wurden nochmals übertroffen“, meinte Schwarzinger, Geschäftsführer vom Waldviertel Tourismus. „Dieses Rekordergebnis bedeutet eine Steigerung der durchschnittlichen Auslastung, das ist gerade aus Sicht des wirtschaftlichen Gesamterfolgs der Betriebe eine äußerst erfreuliche Nachricht“, bilanzierte Schwarzinger. Mit der Thayarunde werde ein attraktives Produkt bei unseren Nachbarn

NLK Presseinformation

intensiv beworben, informierte er über den Markt in Tschechien. Was das Waldviertel alles könne, werde im Herbst in der Bundeshauptstadt gezeigt, so Schwarzinger. „Das neue Konzept mit Koch-, Handwerks- und Gesundheits-Workshops, zahlreichen Musik- und Brauchtumsdarbietungen und vielem mehr war schon 2018 ein Besuchermagnet. Heuer findet das Fest "Waldviertelpur" erstmals im Herbst (11. bis. 13. September) und wieder am Wiener Rathausplatz statt“, betonte Schwarzinger.

Weitere Informationen: Büro LR Bohuslav, Markus Burgstaller, BA, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail markus.burgstaller@noel.gv.at, www.waldviertel.at



Der Tourismus im Waldviertel boomt und hat allen Grund zur Freude: Mit mehr als 1,27 Millionen Nächtigungen geht 2018 als absolut erfolgreichstes Jahr in die bisherige Tourismusgeschichte im Waldviertel ein. Im Bild von links nach rechts: Waldviertel-Tourismus-Geschäftsführer Andreas Schwarzinger, Landesrätin Petra Bohuslav und Margit Göll, Bürgermeisterin von Moorbath Harbach

© NLK Burchhart